

# Dampf der „Presse“

10 Mrz 2021 · by [Redaktion](#) · in [Fallstudie](#) ·

## **The Clean Experience (TCE) im Einsatz bei Firma Zauner bei der Tageszeitung „Die Presse“ und deren Böden.**

*Text: Christian Wolfsberg*

Seit 1848 rühmt sich „Die Presse“ des sauberen Journalismus. Um die profanere Sauberkeit in der Hainburger Straße 33 kümmert sich seit einigen Jahren der Gebäudemeisterbetrieb Zauner. Covid-bedingt sind zwar weniger Mitarbeiter im Haus, aber damit die Hygiene erhalten bleibt und alle Kontaktflächen laufend desinfiziert werden, hat sich an der Intensität der Unterhaltsreinigung nichts geändert. Neben der täglichen Reinigung der Büros, Sanitärräume, WCs und Küchen kommt es auch zur Sonderreinigung, etwa bei den heiklen Teppichböden und bei allfälligen internen Umbauarbeiten, wo die Firma Zauner auch die Dampfsauger von TCE einsetzt. „Der Dampfreiniger von TCE ist eine ideale Arbeitshilfe und praktisch überall einsetzbar“, so die Firmeninhaberin Bettina Zauner. „Mit dem Dampfreiniger brauche ich nicht für jeden Boden eine eigene Maschine. Wir ersparen uns also einen Arbeitsschritt, denn der Dampfsauger wäscht und saugt in Einem. Bei allfälligen Umbauarbeiten im Haus, wo extrem viel Staub anfällt, bindet mir der Dampf diesen Staub, wäscht den Boden und saugt alles gleich weg!“ Das Bürohaus in der Syria Gruppe (Eigentümer unter anderem von „Die Presse“) in der Hainburger Straße umfasst 5 Etagen, daher ist natürlich die vorrangige Aufgabe der Firma Zauner die tägliche Reinigung vor Betriebsbeginn. Wenn dann die Sonderreinigung zum Einsatz kommt, ist eben äußerste Effizienz gefragt. „Ob es nun die Teppichböden sind oder Baustellen oder Fenster: Wir sind schnell und ersparen uns definitiv das Nachwischen – UND, im Moment besonders wichtig: der



Dampfreiniger desinfiziert gleichzeitig.“ Laut Frau Zauner ist der spezifische Vorteil in diesem Gebäude, dass die Dampfreinigung bei den im Haus befindlichen Teppichböden wesentlich bessere Ergebnisse gegenüber der Trockenreinigung erzielt, ohne die darunter liegenden Holzböden zu sehr zu befeuchten, wie es etwa mit der Sprüh-Extraktionsmaschine ganz sicher der Fall wäre. „Mit den beiden 5-Liter-Tanks kommen Sie fast einen halben Tag aus, schafft locker 200 qm Fläche und es wird kaum Chemie verwendet. Dampf reinigt, saugt und desinfiziert in einem und ist praktisch überall einsetzbar, lediglich der Aufsatz wird verändert,“ so Henk ter Horst, Chef von TCE. Dampfreinigung lohnt sich. „Dampfstaubsauger werden oft für spezielle Reinigungszwecke eingesetzt, aber auch Reinigungsunternehmen können sich damit in Sachen Hygiene profilieren. Toilettengruppen, Schreibtische und Küchen können mit besseren Ergebnissen gereinigt werden. Darüber hinaus eignet sich das Gerät für die Tiefenreinigung von Bürostühlen sowie für deren Desinfektion. „Das gilt auch für Armlehnen von Bürostühlen und andere Kontaminationsquellen wie Geländer, Rolltreppen und die sanitären Anlagen. Diese können mit unseren Geräten desinfiziert werden. Dies ist sicherer und gesünder für das Reinigungspersonal als auch für die dort Beschäftigten, die so kaum mit Desinfektionsmitteln in Kontakt kommen. Der Einsatz von Chemikalien ist daher fast kein Thema“, so ter Horst.

#### [YouTube Video](#)

[www.thecleanexperience.at](http://www.thecleanexperience.at)

[www.bettina-zauner.at](http://www.bettina-zauner.at)

#### [Artikel online](#)